



Erkennen, handeln, schützen – Schutzkonzepte praxisnah gestalten

Ein digitaler Workshop
für AKSB-Mitgliedseinrichtungen

Dienstag, 24. November 2026, 09:00 bis 14:15 Uhr

Ansprechperson Förderprogramm KJP

Katrin Aschmann, aschmann@aksb.de

Ansprechperson Förderprogramm bpb

Eileen Eisenhut, eisenhut@aksb.de



[Zur Anmeldung](#)

Ein Schutzkonzept, das nur als Dokument in der Schublade liegt, schützt niemanden. Für die AKSB und ihre Mitgliedseinrichtungen ist deshalb entscheidend, dass das Schutzkonzept nicht als isolierte Verwaltungsaufgabe behandelt, sondern eng mit dem Selbstverständnis politischer Bildungsarbeit verzahnt werden. Der Workshop richtet sich an Schutzbeauftragte und Referent*innen die politische Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche ausrichten und durchführen aus AKSB-Mitgliedseinrichtungen, die ihr Schutzkonzept praxisnah weiterentwickeln möchten. Um das Schutzkonzept kontinuierlich weiterzuentwickeln und erfolgreich in die praktische Bildungsarbeit zu überführen, erarbeiten wir mit Mitarbeitenden aus unseren Mitgliedseinrichtungen in drei Modulen.

Workshop-Programm

09:00 Uhr Begrüßung, Kennenlernen & Erwartungsabfrage

09:20 Uhr Diskriminierungsformen und Gefahrenpotenziale im Bildungskontext

09:50 Uhr Schutzstrukturen für Teilnehmende in der politischen Bildungsarbeit

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Fortsetzung: Schutzstrukturen für Teilnehmende in der politischen Bildungsarbeit

11:30 Uhr Umgang mit Vorfällen und Verdachtsfällen: Melde- Dokumentationspflichten

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Von der Sensibilisierung zum lebendigen Schutzkonzept

14:00 Uhr Abschluss und Feedbackrunde

14:15 Uhr Ende